

Kompakte Wiederholung und Prüfungsfragen zu Kapitel 2

Hinweis

Diese Seite ist kein eigener Fragenkomplex im IHK-Prüfungskatalog.

Sie dient nur zum Wiederholen, Üben und Festigen der Inhalte aus Kapitel 2.

Kapitel 2 behandelt den Bereich:

Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes

Kompakte Wiederholung

1. Der Betrieb

Ein Betrieb ist eine organisatorische Einheit, in der Güter hergestellt oder Dienstleistungen erbracht werden.

Ein Unternehmen kann aus einem oder mehreren Betrieben bestehen.

Wichtig:

- Unternehmen = rechtliche und wirtschaftliche Einheit
- Betrieb = Ort oder Organisationseinheit, an dem gearbeitet wird

Wirtschaftssektoren

Sektor	Bedeutung	Beispiel
Primärer Sektor	Rohstoffgewinnung	Landwirtschaft, Fischerei, Bergbau
Sekundärer Sektor	Verarbeitung und Produktion	Industrie, Handwerk, Bau
Tertiärer Sektor	Dienstleistungen	IT-Service, Handel, Banken, Verwaltung

Merksatz

IT-Dienstleister gehören meistens zum tertiären Sektor, weil sie Dienstleistungen anbieten.

2. Rechtsformen

Die Rechtsform legt fest, wie ein Unternehmen rechtlich organisiert ist.

Sie beeinflusst zum Beispiel:

- Haftung
- Geschäftsführung
- Kapitalbedarf
- Gewinnverteilung
- Gründung
- rechtliche Stellung

Wichtige Rechtsformen

Rechtsform	Art	Wichtiger Prüfungspunkt
Einzelunternehmen	Einzelbetrieb	Inhaber haftet persönlich
GbR	Personengesellschaft	mindestens zwei Personen, gemeinsamer Zweck
OHG	Personengesellschaft	Gesellschafter haften persönlich und unbeschränkt
KG	Personengesellschaft	Komplementär haftet voll, Kommanditist beschränkt
GmbH & Co. KG	Mischform	KG mit GmbH als haftendem Komplementär
GmbH	Kapitalgesellschaft	Haftung grundsätzlich mit Gesellschaftsvermögen
AG	Kapitalgesellschaft	Kapital in Aktien zerlegt
gemeinnützige Organisation	nicht primär gewinnorientiert	gemeinnütziger Zweck

Merksatz

Personengesellschaften sind stärker mit den Personen verbunden.

Kapitalgesellschaften haften grundsätzlich mit dem Gesellschaftsvermögen.

3. Unternehmensstruktur und Organisationsformen

Die Unternehmensstruktur beschreibt, wie Aufgaben, Abteilungen, Zuständigkeiten und Weisungswege aufgebaut sind.

Aufbauorganisation und Ablauforganisation

Begriff	Bedeutung
Aufbauorganisation	Wer ist wofür zuständig?
Ablauforganisation	In welcher Reihenfolge laufen Aufgaben ab?

Organisationsformen

Organisationsform	Kerngedanke
Einliniensystem	jeder Mitarbeiter hat einen direkten Vorgesetzten
Mehrliniensystem	Mitarbeiter können mehrere Vorgesetzte haben
Stabliniensystem	Linie plus beratende Expertenstellen
Spartenorganisation	Gliederung nach Produkten, Kunden oder Regionen
Matrixorganisation	Kombination aus Fachabteilung und Projektstruktur

Merksatz

Einliniensystem = klare Linie.

Mehrliniensystem = mehrere Vorgesetzte.

Stabliniensystem = Linie plus Beratung.

Matrixorganisation = Fachabteilung plus Projekt.

4. Wirtschaftliche Verflechtungen

Wirtschaftliche Verflechtungen entstehen, wenn Unternehmen miteinander verbunden sind, zusammenarbeiten oder sich zusammenschließen.

Wichtige Begriffe

Begriff	Bedeutung
Konzern	mehrere rechtlich selbstständige Unternehmen unter gemeinsamer Leitung
Fusion	Unternehmen schließen sich zusammen
Kartell	Unternehmen treffen Wettbewerbsabsprachen

Merksatz

Konzern = gemeinsame Leitung.

Fusion = Zusammenschluss.

Kartell = Wettbewerbsabsprache.

5. Ziele von Betrieben und Unternehmen

Unternehmen verfolgen verschiedene Ziele.

Zielarten

Zielart	Beispiel
ökonomische Ziele	Gewinn erhöhen, Kosten senken

Zielart	Beispiel
ökologische Ziele	Energie sparen, Ressourcen schonen
soziale Ziele	gute Arbeitsbedingungen, Ausbildung fördern

Wichtige Kennzahlen

Begriff	Formel	Bedeutung
Produktivität	Ausbringungsmenge / Einsatzmenge	Mengenverhältnis
Wirtschaftlichkeit	Ertrag / Aufwand	finanzielles Verhältnis
Rentabilität	Gewinn / eingesetztes Kapital × 100	Kapitalverzinsung in Prozent

Zielkonflikt

Ein Zielkonflikt entsteht, wenn die Erreichung eines Ziels die Erreichung eines anderen Ziels erschwert.

Beispiel:

Ein Unternehmen möchte Kosten senken und gleichzeitig die Servicequalität erhöhen. Das kann ein Zielkonflikt sein, weil bessere Qualität oft mehr Zeit, Personal oder Technik benötigt.

Merksatz

Produktivität = Menge.

Wirtschaftlichkeit = Ertrag zu Aufwand.

Rentabilität = Gewinn zu Kapital.

6. Betriebliche und gesamtwirtschaftliche Arbeitsteilung

Arbeitsteilung bedeutet, dass eine Gesamtaufgabe in Teilaufgaben zerlegt wird.

Arten der Arbeitsteilung

Art	Bedeutung
betriebliche Arbeitsteilung	Aufgaben werden innerhalb eines Betriebs verteilt
gesamtwirtschaftliche Arbeitsteilung	Aufgaben werden zwischen Unternehmen, Branchen oder Ländern verteilt
internationale Arbeitsteilung	Länder übernehmen unterschiedliche wirtschaftliche Aufgaben

Vorteile der Arbeitsteilung

- Spezialisierung

- höhere Produktivität
- bessere Qualität
- schnellere Abläufe
- geringere Kosten

Nachteile der Arbeitsteilung

- Abhängigkeit von anderen
- Schnittstellenprobleme
- Kommunikationsprobleme
- monotone Arbeit
- weniger Überblick über den Gesamtprozess

Globalisierung

Globalisierung bedeutet, dass Märkte, Unternehmen, Lieferketten, Kommunikation und Arbeitsprozesse weltweit miteinander verbunden sind.

Soziale Marktwirtschaft

Die Soziale Marktwirtschaft verbindet freien Wettbewerb mit sozialem Ausgleich und staatlichen Regeln.

Merksatz

Arbeitsteilung teilt Aufgaben.

Globalisierung verbindet Märkte weltweit.

Soziale Marktwirtschaft verbindet Wettbewerb mit sozialer Absicherung.

7. Arbeitgeberverbände, Arbeitnehmerverbände und Wirtschaftsorganisationen

Verbände und Organisationen vertreten Interessen.

Organisation	Vertritt hauptsächlich	Typische Aufgabe
Arbeitgeberverband	Arbeitgeber	Tarifverhandlungen, Beratung von Unternehmen
Gewerkschaft	Arbeitnehmer	Tarifverhandlungen, Arbeitsbedingungen verbessern
IHK	Wirtschaft / Ausbildungssystem	Prüfungen organisieren, Ausbildungsverträge eintragen
Berufsverband	Berufsgruppe	Interessenvertretung und Fortbildung
Prüfungsausschuss	Prüfungssystem	Prüfungsleistungen bewerten

Merksatz

Arbeitgeberverbände vertreten Arbeitgeber.
Gewerkschaften vertreten Arbeitnehmer.
Die IHK ist wichtig für Ausbildung und Prüfung.

8. Behörden und Verwaltungen

Behörden sind staatliche Stellen, die öffentliche Aufgaben erfüllen.

Verwaltung beschreibt die Tätigkeit zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben.

Wichtige Stellen

Stelle	Aufgabe
Finanzamt	Steuern
Agentur für Arbeit	Arbeitsvermittlung, Arbeitslosengeld, Berufsberatung
Berufsgenossenschaft	gesetzliche Unfallversicherung
Arbeitsschutzbehörde / Gewerbeaufsicht	Arbeitsschutz überwachen
Krankenkasse	Kranken- und Pflegeversicherung
Rentenversicherung	Rentenansprüche und Rehabilitation
Datenschutzaufsichtsbehörde	Datenschutz überwachen
IHK	Ausbildung und Prüfung
Gewerbeamt	Gewerbeanmeldung

Merksatz

Behörde = staatliche Stelle.

Verwaltung = öffentliche Aufgaben erledigen.

9. Betriebsrat, JAV, Personalvertretung und Betriebsvereinbarungen

Betriebsrat

Der Betriebsrat ist die Interessenvertretung der Arbeitnehmer in privaten Betrieben.

JAV

Die Jugend- und Auszubildendenvertretung vertritt Jugendliche und Auszubildende.

Personalrat

Der Personalrat ist die Interessenvertretung im öffentlichen Dienst.

Betriebsvereinbarung

Eine Betriebsvereinbarung ist eine schriftliche Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat.

Beteiligungsrechte

Recht	Bedeutung
Informationsrecht	Betriebsrat muss informiert werden
Beratungsrecht	Betriebsrat muss einbezogen und angehört werden
Mitbestimmungsrecht	Betriebsrat entscheidet mit

Merksatz

Betriebsrat = Arbeitnehmervertretung im privaten Betrieb.

JAV = Interessenvertretung der Jugendlichen und Auszubildenden.

Personalrat = Interessenvertretung im öffentlichen Dienst.

Revision #2

Created 26 May 2026 11:34:07 by Admin

Updated 26 May 2026 12:09:36 by Admin